

RS OGH 1984/1/11 11Os1/84, 12Os153/91, 15Os123/93

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.01.1984

Norm

StGB §302

Rechtssatz

Die Zueignung von Gemeindegeldern durch einen Gemeindebeamten begründet (in Tateinheit mit Untreue bzw Veruntreuung) nur dann Amtsmißbrauch, wenn sie Mittel betrifft, die der Gemeinde im Rahmen der Hoheitsverwaltung zugeflossen (bzw für diesen Bereich gewidmet) waren.

Entscheidungstexte

- 11 Os 1/84
Entscheidungstext OGH 11.01.1984 11 Os 1/84
- 12 Os 153/91
Entscheidungstext OGH 27.03.1992 12 Os 153/91
Vgl; Beisatz: Hier: Veruntreuung eines Gemeindesekretärs durch bloßen "Griff" in die Amtskassa. (T1)
- 15 Os 123/93
Entscheidungstext OGH 16.09.1993 15 Os 123/93
Vgl auch; Beisatz: Eigenmächtige Darlehensgewährung. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0095906

Dokumentnummer

JJR_19840111_OGH0002_0110OS00001_8400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at